

Bayrische Busgesellschaften: Forderungen beschlossen

Die zuständigen Tarifkommissionen (TK'en) haben beschlossen, die Fortsetzung der Tarifverhandlungen für die Verkehrsgesellschaft mbH Untermain (VU), und den Tarifvertrag Fernlinie Omnibusverkehr Franken GmbH (OVF) und die Verhandlungen bei der OVF, Regionalverkehr Oberbayern GmbH (RVO), Regionalverkehr Allgäu GmbH (RVA) und Regionalbus Ostbayern GmbH (RBO) zur Einkommensrunde 2015 mit einer gemeinsamen Forderung durchzuführen.

Die zuständigen Tarifkommissionen (TK'en) haben beschlossen, die Fortsetzung der Tarifverhandlungen für die Verkehrsgesellschaft mbH Untermain (VU), und den Tarifvertrag Fernlinie Omnibusverkehr Franken GmbH (OVF) und die Verhandlungen bei der OVF, Regionalverkehr Oberbayern GmbH (RVO), Regionalverkehr Allgäu GmbH (RVA) und Regionalbus Ostbayern GmbH (RBO) zur Einkommensrunde 2015 mit einer gemeinsamen Forderung durchzuführen.

- Wir fordern für unsere Mitglieder 6 Prozent

Da die Arbeitgeberseite in den Verhandlungen VU und Fernlinie OVF Ende letzten Jahres alle Kompromissvorschläge der TK'en abgelehnt hat, sind diese unterbrochen worden. Hier fordern wir nach wie vor, für den Zeitraum seit Kündigung der Tarifverträge, die 70 Euro pro Monat, die in den anderen Gesellschaften noch bis März gezahlt werden. Offen ist bei der VU auch noch die Forderung nach der 38,5 Stundenwoche.

Downloads

 [infodownload.pdf](#)

(PDF, 140.02 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/newsimport/tarifpolitik/aktuelles/15_02_